

ANDREA BARTENSCHLAGER

## Kremer Pigmente – Nachhaltige Verantwortung

Seit 1977 steht Kremer Pigmente für qualitativ hochwertige Produkte für die Restaurierung, die Denkmalpflege, die anspruchsvolle Malerei und das Handwerk. Die Einbeziehung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Grundsätzen stellt seit Beginn die Basis unserer Unternehmenskultur dar. Wir tragen unsere gesellschaftliche Verantwortung im Rahmen von Umweltbewusstsein und sozialem Engagement. Nachfolgend möchten wir einen transparenten Einblick in unser ökosoziales Handeln geben. Wir, als familiengeführtes Unternehmen, wollen bewusst gesellschaftlich nachhaltiges Wirtschaften leben. Mit unserer Kultur, den Unternehmenswerten, sowie der Verhaltens- und Arbeitsweise treten wir aktiv in Beziehungen mit unseren Kunden, Partnern und Lieferanten. Als Arbeitgeber tragen wir Verantwortung für das Wohlbefinden und die Leistungsfreude unserer Mitarbeiter in Aichstetten, München und New York



Farbmühle  
Kremer  
Pigmente

### Nachhaltiger Umweltschutz

Eine Vielzahl der von uns angebotenen Produkte entstammt natürlichen Materialien aus unserer Umwelt. Daher ist uns bei den nachwachsenden Rohstoffen eine nachhaltige Bewirtschaftung und Verarbeitung äußerst wichtig.

### Klimaschutz durch Ökostrom

Seit 1984 stellen wir den erforderlichen Betriebsstrom in unserer Mühle selbst her. Dieser Strom wird aus der Wasserkraft des Flusses Aitrach, ohne klimaschädliche Gase produziert. Ergänzt wird diese Energiequelle durch eine Photovoltaik-Anlage auf dem Mühlendach.

### Ökologisches Gleichgewicht

Das Firmengelände rund um den Hauptsitz im ländlichen Allgäu zeichnet sich durch eine unberührte Natur und eine große Artenvielfalt aus. Weite Wiesen rund um das Unternehmen, sowie der Mühlfluss sind in ihrem ursprünglichen Zustand erhalten. Auf den Einsatz von Düngemitteln wird auf den Wiesen und dem hofeigenen Obstgarten gänzlich verzichtet.

### Partnerprogramme: Grüner Punkt & LUCID

Mit dem Dualen System Grüner Punkt und dem Verpackungsregister LUCID zeigen wir transparent das Erstinverkehrbringen unserer Verpackungen auf. Die Verwertung ist ein wichtiger Faktor zur Reduzierung von Treibhausgasen und trägt damit entscheidend zum Klimaschutz bei.

### Bewusster Umgang mit Verpackungs- und Versandmaterial

Das beste Verpackungs- und Versandmaterial ist das, das erst gar nicht entsteht. Daher versuchen wir das Aufkommen so gering wie möglich zu halten. Auf Veranstaltungen und Messen haben wir Plastiktaschen durch Baumwolltaschen ersetzt, die über viele Jahre hinweg genutzt werden können. Zudem versuchen wir in Zusammenarbeit mit unseren Handelspartnern einen optimalen Lieferrhythmus zu etablieren. Das Augenmerk wird auf weniger häufige, dafür aber größere Lieferungen gelegt.

### Artenschutz

Der Schutz und die Erhaltung wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch die Achtung des Handels laut CITES-Verordnung EG (338/97) ist für uns selbstverständlich. Wir wenden alle Vorschriften für die Ein- und Ausfuhr von gefährdeten Arten frei lebender Tiere und Pflanzen, sowie von Nebenerzeugnissen aus diesen Arten an.



Scheibenmühle

## Chemikalienmanagement

Alle chemischen Produkte von Kremer Pigmente unterliegen den Regularien der Europäischen Chemikalien Agentur (ECHA) und sind entsprechend ausgezeichnet. Wir halten die Vorschriften der ECHA und des deutschen Gesetzgebers vollständig ein (insbesondere unterliegt die Abgabe mancher Produkte Einschränkungen).

## Soziales Engagement

Zusammen wollen wir bewegen! Unser breites Netzwerk aus unterschiedlichsten Bereichen verbindet Menschen mit vielseitigen Schwerpunkten. Egal ob Restaurierung, Konservierung, Denkmalschutz, Gestaltung in Handwerk oder Malerei – wir suchen die aktive Zusammenarbeit und fördern eine Vielzahl von Projekten.

## Deutschlandstipendium

Kremer Pigmente unterstützt mit dem Deutschlandstipendium seit langem Studierende der AdbK München und der HAWK Hildesheim/Holzminden/Göttingen. Das Deutschlandstipendium bietet mit seinem umfangreichen Programm eine ideale Plattform der Förderung der kulturellen Bildung.

## Förderung von Kunstprojekten

Die Förderung von besonderen, wissenschaftlichen, künstlerischen und gestalterischen Arbeiten stellt einen großen Schwerpunkt in unserer Unternehmenspolitik dar. Unsere Unterstützung richtet sich dabei ganz nach den Bedürfnissen der Schaffenden und Forschenden.

## Mitgliedschaften

Als aktives Mitglied in zahlreichen Berufs- und Fachverbänden, sowie unabhängigen Institutionen auf gemeinnütziger Basis legen wir großen Wert auf eine fachliche und interdisziplinäre Vernetzung. In den Zusammenschlüssen fördern wir die wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Verbindung von Menschen und Institutionen in Theorie und Praxis weltweit.

## Forschungsprojekte

Mit unserem seit Jahrzehnten erarbeitetem Fachwissen beteiligen wir uns aktiv und passiv an Forschungsprojekten. Zudem unterstützen wir ausgewählte Projekte mit den entsprechenden materiellen und monetären Mitteln.

## Produktbewertung

Die Nachfrage an nachhaltigen oder veganen Produkten nimmt stetig zu. Wir helfen gerne, Ihre individuellen Projekte zu realisieren und unterstützen Sie bei der Beschaffung von Produkten gemäß Ihren Anforderungen. Dabei können wir auf ein weit umfassendes Fachwissen und eigene Produktionsmöglichkeiten in der Farbmühle zurückgreifen. Mit unseren speziellen

Maschinen können wir schonend temperaturempfindliche Erden genauso gut verarbeiten wie Edelsteine (wie z. B. Rubin oder Smaragd). Im Kundenauftrag zerkleinern, mahlen und sieben wir ganz unterschiedliche Materialien auf die gewünschte Feinheit.

## Kremer-Made: Traditionelle Produktion in Handarbeit

Rund 250 Pigmente werden in der Farbmühle nach alten Rezepten hergestellt. Rohstoffe aus aller Welt werden in aufwendiger Handarbeit zu feinen Pigmentpulvern zerrieben, gesiebt oder gefiltert. Bei einigen Rohstoffen werden die großen Brocken von Hand vorzerkleinert und die Bruchstücke anschließend von Hand sortiert. Die guten Stücke werden dann zu Pigment aufgearbeitet.



Grüne Erden

Unsere Forschung in alten Rezeptsammlungen hat uns viel Wissen zur Herstellung historischer Pigmente vermittelt. Mit diesen Kenntnissen konnten wir die Produktion in den vergangenen 40 Jahren immer weiter verbessern. Unsere Arbeit führt jedes Jahr zur Wiederentdeckung neuer historischer Pigmente. Die Bedürfnisse unserer Kunden nach Materialien für die Restaurierung und die modernste, künstlerische Malerei stellen große Ansprüche an unsere Produktentwicklung. Die Fragen und Wünsche unserer Kunden aus der ganzen Welt erfordern immer wieder gezielte Recherchen und darauf basierende Neuentwicklungen von Produkten.

Neben der Produktion von Pigmenten stellen wir in unserer Manufaktur in Aichstetten eine Vielzahl von gebrauchsfertigen Farben selbst her. Auf Grundlage von Farbrezepturen haben wir u. a. Aquarellfarben, flüssige Schellacktuschen, Retuschierfarben für die Denkmalpflege und viele weitere Produkte entwickelt. Die Herstellung von hochspezialisierten Klebstoffen, Bindemitteln und Bilderfirnissen ist ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit.



Verkaufsraum

### Nachhaltige Produkteinstufung

Unser Nachhaltigkeitsverständnis in der Produktion bedeutet für uns in erster Linie eine Herstellung ohne Verbrauch von fossilen Rohstoffen. Fossile Rohstoffe im allgemeinen Sinn, sind alle Stoffe auf unserer Erde, welche noch nicht verarbeitet sind. Fossile Rohstoffe im engeren Sinn, sind Stoffe wie Erdgas, Rohöl und Kohle.

ANZEIGE

Der CO<sub>2</sub>-Abdruck eines historischen Energieträgers ist umso geringer, je weniger diese drei Rohstoffe für die Herstellung notwendig sind. Ungeachtet der Art der Energiegewinnung und der entsprechenden Transportaufwendungen ist daher ein natürliches Produkt, wie z. B. eine Farberde, stets klimaneutraler, als weiterverarbeitete Produkte, wie z. B. synthetisches Eisenoxid. Auch die Verwendung von angebauten, pflanzlichen Materialien, wie z. B. Indigo, ist nachhaltiger, als die Verwendung der gleichnamigen synthetischen Produkte (hier synthetischer Indigo).

Generell können wir daher folgende unserer Produktgruppen als nachhaltig einstufen:

- Natürliche Erden wie Ocker, Rötel, Terra di Siena, Umbra, Grüne Erde
- Mineralpigmente, die aus Steinen gewonnen werden wie Zinnober, Malachit, Azurit, Lapis Lazuli, Basalt, Eisenglimmer
- Farblacke, Farbstoffe aus pflanzlichen Materialien die zu Pigmenten verlackt werden wie Krapplack, Schüttgelb, Indigo, Purpurisum
- Natürliche Farbstoffe und Pflanzenfarben wie Sepia, Drachenblut, Safran, Henna, Apfelbaumrinde
- Mineralfüllstoffe wie Champagner Kreide, Marmor, Bolus, Quarzmehl, Granit, Cristobalit
- Natürliche Mörtel und Baustoffe wie Sumpfkalk und Bims
- Natürliche Bindemittel wie Warmleim, Fischleim, Gummi, Stärke, Naturharz, Balsam, Wachs, Öl
- Textilien aus natürlichen Rohstoffen wie Leinwand
- Pinsel und Bürsten aus natürlichen Haaren/Borsten

### Produkte ohne tierische Bestandteile

Der wesentliche Teil unserer Produkte enthält keine tierischen Bestandteile. Dabei gehen wir stets vom technischen Produkt aus (keine kosmetischen Anwendungen).

Produkte mit tierischem Ursprung begrenzen sich auf folgende Materialien:

- Pigmente wie Carmin Naccarat, Purpur, Eierschalenweiß, Gofun Shirayuki, Elfenbeinschwarz, Sepia, Knochenasche, Perlmutter, Fischsilber
- Farbstoffe wie Lac Dye, Cochenille, Kermes-Läuse, Galläpfel
- Bindemittel wie eiweißhaltige Leime, Blätter-schellack, Bienenwachs, Rinderklauenöl
- Chemikalien wie Glycerin
- Pinsel und Bürsten mit natürlichen Haaren/Borsten
- Falzbeine

### ANDREA BARTENSCHLAGER

ist Marketingkauffrau und Master of Science in Wirtschaftswissenschaften. Seit 2014 leitet sie das Marketing der Kremer Pigmente GmbH & Co. KG.